

Hallo und herzlich willkommen zum Young Germany Podcast! Seit Monaten hören und lesen wir in den Medien immer neue Nachrichten über die Entwicklungen in der Finanzkrise. Doch wie erleben eigentlich junge Leute in Deutschland die Krise? Höre jetzt, was junge Auszubildende in einem Unternehmen dazu sagen.

---

**Young Germany (YG): Wie erlebst du persönlich die Finanzkrise? Hast du schon viele Veränderungen bemerkt?**

- Also, persönlich hab ich davon jetzt nicht so viel mitbekommen, außer in den Medien, durch – ja – die Zeitungen, in den Nachrichten wird viel darüber berichtet. Aber persönlich habe ich keine Einschränkungen deswegen erfahren.
- Ich persönlich hab' bis jetzt noch keine Veränderungen gemerkt, aber ich erleb' schon, dass jetzt gerade mein Freund zum Beispiel, der macht 'ne Bankausbildung, dass der Probleme hat, jetzt wirklich 'n Job dann wahrscheinlich bald zu finden.
- Eigentlich nicht direkt. Also, ich hab nur bemerkt, dass.....- mein Vater arbeitet bei Opel und da sieht's halt derzeit überhaupt nicht gut aus.

**YG: Wie siehst du denn im Moment die Zukunft? Bist du da eher entspannt oder machst du dir schon ein bisschen Sorgen?**

- Um den Arbeitsplatz selbst mach ich mir jetzt natürlich schon 'n bisschen Sorgen, aber, ähm, ansonsten bemerkt man die Finanzkrise jetzt erstmal nicht so sehr hier im..im Umkreis.
- Also, ich denke eigentlich, dass bis jetzt schon viele Krisen überwunden worden sind, deswegen wird auch diese Krise vorübergehen und es wird nicht alles im Chaos versinken.
- Ja, ich mach' mir natürlich schon Gedanken. Wie gesagt, man bekommt halt in den Medien vieles mit und da macht man sich natürlich schon seine Gedanken über die Zukunft.
- Ähm, bezüglich der Berufswelt, quasi. Wie's mit den Arbeitsplätzen aussieht, da mach' ich mir eher größere Sorgen, ja.

**YG: Machst du dir auch Sorgen, wie es nach deiner Ausbildung weitergehen wird?**

- Das auf jeden Fall, ja. Weil man sich natürlich nicht sicher sein kann, ob man dann übernommen wird oder wie das dann auf der...auf dem Arbeitsmarkt draußen aussieht.

### **YG: Bist du persönlich durch die Finanzkrise sparsamer geworden?**

- Nein, nicht wirklich. Ähm, ich versuch´ sowieso generell immer auf mein Geld aufzupassen und das richtig einzusetzen und deshalb denk ich, muss ich da jetzt nicht großartig was ändern.
- Ja, also ich überleg´ mir eher zwei-, dreimal, ob ich was kaufe oder nicht und wenn, wart´ ich ´n bisschen länger, ob ich`s dann auch wirklich brauch`.
- Ne, das würd` ich jetzt so nicht sagen. Also, ich achte natürlich schon darauf, dass ich immer im grünen Bereich bleibe, aber jetzt extra irgendwie sparen? Nicht unbedingt.

### **YG: Hast du noch Vertrauen in die Banken? Oder denkst du dir: Hm, lieber leg` ich mein Geld unters Kopfkissen.**

- Ne, ich denk', das wär` das Schlimmste, was man im Moment tun könnte. Damit würde man wahrscheinlich die Finanzkrise nur noch weiter unterstützen. Also, ich bin da schon ganz froh, dass es Banken gibt, wo ich mein Geld lassen kann.
- Ne, bisher ist mein Geld nach wie vor bei meiner Bank, die ich ... bei der ich auch schon seit mehreren Jahren Kunde bin, und ich denke auch, dass es dort am besten aufgehoben ist. Also, da sollte man das Vertrauen irgendwo bewahren.
- Ne, ich hab´ mein Geld schon noch auf der Bank und ich werde es da halt auch weiter belassen. Man guckt natürlich schon, dass man`s sicher anlegt: Bausparverträge etc. und halt dann auch bei vertrauenswürdigen Banken ist.

### **YG: Was glaubst du, wird 2009 für Deutschland ein schwieriges Jahr werden?**

- Ich denke, dass es in vielen Bereichen relativ schwierig sein wird. Man merkt`s ja jetzt schon an der vielen Kurzarbeit, die herrscht, aber grundsätzlich denk` ich, dass Deutschland das überstehen wird.
- Ja, ich denk schon. Also, dass sich da einige Sachen, die 2008 so passiert sind, extrem auswirken werden.
- Ähm, es wird wahrscheinlich schwierig werden, aber allmählich, denk´ ich, wird sich die Lage auch wieder erholen.

### **YG: Und jetzt noch deine persönliche Prognose: Was meinst du, wird`s in einem Jahr besser oder schlechter sein?**

- Ich hoffe mal, besser! Aber ich kann`s leider nicht sagen.
- Ja, ich denk`, dass die Finanzkrise noch nicht ganz ausgestanden ist und dass es tendenziell eher ein bisschen schlechter wird, aber äh gravierende Veränderungen wird`s, denk` ich mal, nicht geben, also es wird jetzt eher relativ gleichbleibend bleiben.

- Grundsätzlich bleibt das abzuwarten, aber ich hoffe natürlich, dass es besser wird. Und ich geh` eigentlich davon aus, dass ähm mit einer starken Wirtschaft, die Deutschland ja bisher, über die langen, langen Jahre hatte, dass sie sich auch aus dieser Krise rauskämpfen wird und dass es besser werden wird.
- 

**Das war der Young Germany Podcast zum Thema „Finanzkrise“. Wir danken ganz herzlich Sonja, Tim, Christine, Kai, Katharina und Marcus fürs Mitmachen. Bis zum nächsten Mal!**